

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1905-1906**

27.6.1906

Mittwoch, den 27. Juni 1906.

12. Vorstellung außer Abonnement

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Einmaliges Gesamtgastspiel
Weimarer Hofschauspieler.

Zum erstenmal:

Die andere Hälfte.

Drama in drei Akten von Franz Kaibel.

Leiter der Aufführung: Hoftheaterregisseur Karl Grube.

Personen:

Rechtsanwalt Dr. Wolf Keil	Albert Bauer.
Sesi, seine Frau	Martha Schiffel.
Rechtsanwalt Josef Ferndl	Eugen Wilhelmi.
Schriftsteller Franz Mahnus	Karl Grube.
Bruckmeier, Bureauvorsteher bei Keil	Bruno Weyrand.
Jeanette, Schreibmaschinenfräulein bei Keil	Else Breitung.
Ein Kommissär	Bernhard Schustherr.

Spielt in der Gegenwart.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: nach neun Uhr.

Kasse - Eröffnung: **halb 7 Uhr.**

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

an die Abonnenten am **Dienstag, den 26. Juni**, vormittags 10—12 Uhr, im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Dienstag, den 26. Juni**, nachmittags 3—5 Uhr, an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 27. Juni**, nachmittags von 3—5 Uhr und an der Abendkasse. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rang	6 Mk. —	Parterrelogen	4 Mk. 50 Pf.
Logen 1. Rang	5 Mk. 50 Pf.	Logen 2. Rang	2 Mk. 20 Pf.
Amphitheater	5 Mk. 50 Pf.	Logen 3. Rang	1 Mk. 20 Pf.
Sperrsitze I. Abt.	4 Mk. 50 Pf.	Stehplätze 2. und 3. Rang	— Mk. 90 Pf.
Sperrsitze II. Abt.	3 Mk. 60 Pf.	Galerie	— Mk. 60 Pf.

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen. ☛